

ADLER PUR-Strong

26301 ff

Lösemittelbasierter 2K-Polyurethan-Klarlack für den **Möbel- und Innenausbau** für Industrie und Gewerbe

PRODUKTDESCHEIBUNG

Allgemeines

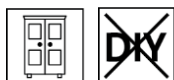
Hochwertiger Polyurethan-Klarlack auf Acrylatharzbasis. Sehr gute mechanische und chemische Widerstandsfähigkeit speziell für hochbeanspruchte Innenflächen, hohe Füllkraft, gute Anfeuerung, ausgezeichnete Vergilbungsbeständigkeit.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen

- **ÖNORM A 1605-12** (Möbeloberflächen)
Beständigkeit gegen chemische Einwirkungen: 1-B1
Verhalten bei Abrieb: 2-C (≥ 150 U)
Verhalten bei Kratzbeanspruchung: 4-D ($\geq 1,0$ N)
Beflammung: 5-B (schwer entzündbare Möbeloberfläche)
- **ÖNORM A 3800-1** (Brandverhalten) in Verbindung mit einem schwerbrennbaren Untergrund:
schwerbrennbar (früher B 1 nach B 3800 -1), Q1, Tr 1
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+



Anwendungsgebiete



- Für die Lackierung von von stark beanspruchten Flächen im Möbel- und Innenausbau, für Treppenstufen (in Abhängigkeit der länderspezifischen gesetzlichen Richtlinien), für Hotel- und Schuleinrichtungen, für Küchen- und Sanitärmöbel: Verwendungsbereiche II – IV gemäß ÖNORM A 1610-12.
- Für schwer brennbare bzw. schwer entzündbare Aufbauten.
- Für die Beschichtung von mit Wasserstoffperoxid gebleichten Flächen geeignet.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise

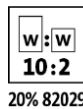


- Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Bitte beachten Sie unsere „Arbeitsrichtlinien für PUR-Möbellacke“.
- Für die Lackierung von Treppenstufen empfehlen wir einen dreimaligen Spritzauftrag, um eine ausreichende Schichtstärke zu erreichen.

02-19 (ersetzt 04-15) ZKL 2528

ADLER-Werk Lackfabrik, A-6130 Schwaz
Fon: 0043/5242/6922-190, Fax: 0043/5242/6922-309, Mail: technical-support@adler-lacke.com

Unsere Anleitungen basieren auf dem derzeitigen Wissensstand und sollen nach bestem Wissen den Käufer/Anwender beraten, sind jedoch auf Anwendungsgebiete und Verarbeitungsbedingungen individuell abzustimmen. Über Eignung und Einsatz des Lieferproduktes entscheidet der Käufer/Anwender eigenverantwortlich, weshalb empfohlen wird, ein Musterstück zur Überprüfung der Eignung des Produktes herzustellen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Alle früheren Merkblätter verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit. Änderungen der Gebindegrößen, Farbtöne und verfügbaren Glanzgrade vorbehalten.

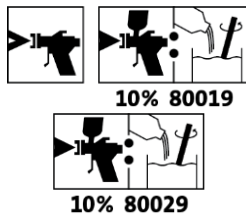
Mischungsverhältnis

10 Gew.-Teile ADLER PUR-Strong 26301 ff
2 Gew.-Teile ADLER PUR-Härter 82029

ADLER PUR-Strong 26303 ff kann ausschließlich mit Härter und im angeführten Mischungsverhältnis verwendet werden. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen.

Topfzeit

1 Arbeitstag; Abgemischtes Material kann weitere 1 Arbeitstage verarbeitet werden, muss aber 1:1 mit frisch abgehärtetem Material gemischt werden. Erhöhte Temperaturen verkürzen die Topfzeit. Eine weitere Verlängerung der Topfzeit ist nicht möglich.

Auftragstechnik

Auftragsverfahren	Airless	Airless Luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse (ø mm)	0,23 - 0,28	0,23 - 0,28	1,8
Spritzwinkel (Grad)			
Spritzdruck (bar)	80 - 120	80 - 120	3 - 4
Zerstäuberluft (bar)		1-2	
Verdünnung	ADLER DD-Verdünnung 80019 oder ADLER PUR-Verdünnung 80029		
Verdünnungszugabe in %	-	-	10
Viskosität (s) 4-mm-Becher, 20°C	ca. 24	ca. 24	ca. 18
Auftragsmenge (g/m ²)	ca. 100 – 150 pro Auftrag; Gesamtauftragsmenge max. 500		

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Schleif- und überlackierbar	nach ca. 4 h
Manipulier- und stapelbar	über Nacht

Um den Stand der nachfolgenden Lackierung zu verbessern, empfehlen wir Trocknung über Nacht bei Raumtemperatur.

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Reinigung der Arbeitsgeräte

ADLER DD-Verdünnung 80019 oder
ADLER Waschverdünnung 80077

UNTERGRUND**Untergrundart**

Massivholz, Holzfurniere auf geeigneten Trägerplatten

Bitte beachten Sie unsere „Arbeitsrichtlinien für PUR-Möbellacke“.

Untergrundbeschaffenheit Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fett- und wachsfrei und frei von Holzstaub sein.

Untergrundvorbereitung **Laubhölzer:** Holzschliff Kö 150 - 180
Nadelhölzer: Holzschliff Kö 100 - 150
 Bei Schleifarbeiten Staubfilter P3 verwenden.
 Schleifstaub – speziell aus den Holzporen – gründlich entfernen.

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Grundierung 1 x ADLER PUR-Strong 26303 ff

Zwischenschliff Grundierte Fläche mit Kö 240 - 320 anschleifen. Durchschleifen vermeiden! Holzstaub entfernen.



Der Zwischenschliff muss unmittelbar vor dem Lackauftrag erfolgen, um eine gute Zwischenhaftung zu gewährleisten.

Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.

Decklackierung 1 - 2 x ADLER PUR-Strong 26301 ff

REINIGUNG UND PFLEGE

Reinigung und Pflege Reinigung mittels ADLER Clean Möbelsreiniger 96490. Pflege mit ADLER Clean Möbelpflege Plus 7222000210.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

BESTELLHINWEISE

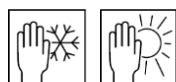
Gebindegrößen 4 kg, 20 kg

Farbtöne/Glanzgrade	G10 Stumpfmatt	26301
	G30 Matt	26303
	G50 Halbmatt	26305
	G70 Seidenmatt	26307

Zusatzprodukte	ADLER PUR-Härter	82029
	ADLER DD-Verdünnung	80019
	ADLER PUR-Verdünnung	80029
	ADLER Clean Möbelsreiniger	96490
	ADLER Clean Möbelpflege Plus 7222000210	

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung Mindestens 1 Jahr, original verschlossen.



Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30°C) geschützt lagern.

Technische Daten	Lieferviskosität	ca. 30 s nach DIN 53211 (4-mm-Becher, 20°C)
	Mischungs- viskosität	ca. 24 s nach DIN 53211 (4-mm-Becher, 20°C)

**Sicherheitstechnische
Angaben**



Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 – EN 141/EN 143) gewährleistet.
